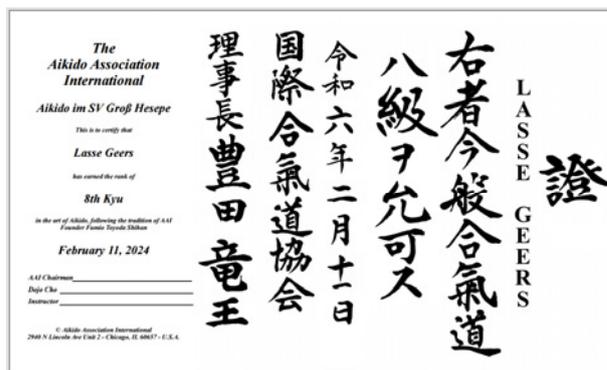


Aikido 2024

2024 war für uns ein sehr ereignisreiches Jahr. Neben dem normalen Training, das dreimal wöchentlich stattfindet, standen Prüfungen unserer Mitglieder, Schnupperkurse für ganz unterschiedliche Teilnehmende, eine Vorführung im Rahmen der Sportwoche und auch wieder eine ganze Reihe von Lehrgängen auf dem Programm. Der Höhepunkt des Jahres war jedoch unser 10jähriges Jubiläum. Dazu später mehr.

Prüfungen

Im Laufe des Jahres haben insgesamt 10 Kinder die Prüfung zum 8. Kyu abgelegt. Und Lasse hat sogar schon die nächste Prüfung zum 7,5. Kyu bestanden. Alle Kinder hatten sich sehr gut vorbereitet und die Prüfungen ohne Probleme gemeistert. Herzlichen Glückwunsch!



Prüfungszertifikat

Thomas und Michael haben die Prüfung zum 2. Kyu abgelegt, Uwe hat den 5. Kyu bestanden. Auch euch herzlichen Glückwunsch!

Ein letzter Prüfungstermin steht in diesem Jahr noch an: am 29. November sollen noch weitere Prüfungen abgenommen werden.

Schnupperkurse

Wir bieten für interessierte Gruppen Schnupperstunden an, damit auch andere Kinder, Jugendliche und manchmal auch Erwachsene Aikido kennenlernen können. Da ist die Hemmschwelle bei vielen niedriger als wenn sie zum normalen Training kommen sollten.

In diesem Jahr haben wir – wie auch schon in den vergangenen Jahren – eine Schnupperstunde für Betreute des Vituswerks Meppen angeboten. Aus dieser Gruppe war ein Jugendlicher so begeistert, dass er seitdem regelmäßig zum Training kommt!

Außerdem hatten wir im Rahmen der Ferienpassaktion der Gemeinde Geeste Aikido vorgestellt und auch aus dieser Gruppe sind Kinder jetzt zum Kindertraining gekommen.

Weiterhin haben wir uns an den Zeltlageraktivitäten der Jugendfeuerwehren Niedersachsens beteiligt, ebenfalls mit einer Probestunde Aikido.

Lehrgänge

Wir haben mehrere Lehrgänge mit verschiedenen Gastlehrern in Oldenburg besucht. Viel mehr Vorbereitung erfordert es aber, selbst Lehrgänge auszurichten. Wir hatten in diesem Jahr in Groß Hesepe den belgischen Regionaldirektor („Bundestrainer“) Chris Verhaeren zu Gast (wieder einmal!). Außerdem hat der Belgier Wim van Gils zum ersten Mal bei uns unterrichtet. Es war sehr interessant, seine Art Aikido kennen zu lernen.

Zu Ende August hatten wir für unsere Kindergruppe als Gastlehrer Michael Bonn eingeladen. Michael trainiert sporadisch bei uns und wir kannten uns daher schon. Aber dass er für Kinder ein so tolles Training aufbauen kann, das wussten wir noch nicht! Und natürlich haben wir Übungsleiter uns einige Dinge bei ihm abgeguckt! Die Kinder waren einfach nur begeistert und fragten schon, wann wir den nächsten Lehrgang ausrichten. Auch einige Kinder aus dem befreundeten Dojo in Damme haben an diesem Lehrgang teilgenommen, so dass insgesamt 18 Kinder teilgenommen haben.



Teilnehmende Kinder und Unterstützende mit Michael Bonn (5. v. rechts., vord. Reihe)

Für dieses Jahr ist noch ein Lehrgang in Antwerpen (Belgien) geplant, an dem voraussichtlich 5 bis 6 Aikidoka aus Groß Hesepe teilnehmen werden.

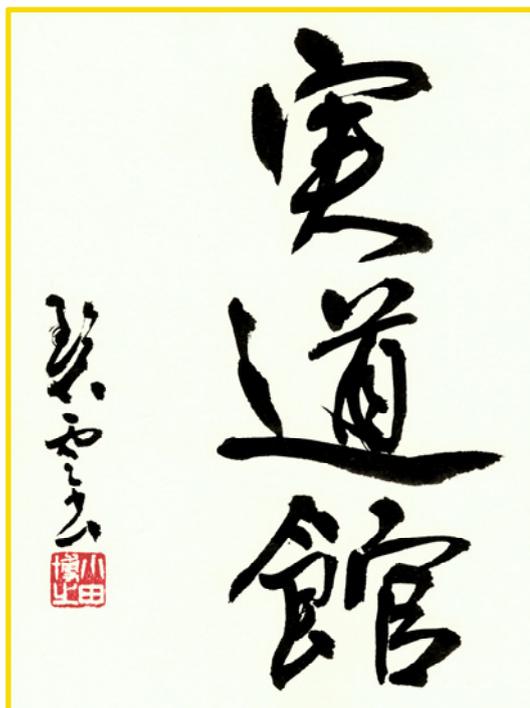
10jähriges Jubiläum

Seit 10 Jahren gibt es Aikido im SV Groß Hesepe! Das haben wir im April mit einem großen Lehrgang gefeiert! Dazu ist der Präsident der Aikido Association International, Tatsuo Toyoda Sensei aus Chicago, angereist. Mit uns haben ca. 60 Aikidoka gefeiert und natürlich auch intensiv trainiert. Sie kamen aus Deutschland, aber auch aus Belgien (18 Teilnehmende!) und den USA. Vier Tage lang stand der Eschpark ganz im Zeichen des Aikido.



Teilnehmende mit Toyoda Sensei (5. von links)

Der Höhepunkt des Jubiläums war die Überreichung unseres neuen Dojonamens. Toyoda Sensei hat für unser Dojo („Übungsstätte“) den Name **Jitsu-Do-Kan** ausgesucht. Das japanische Wort „Jitsu“ (gesprochen: Dschisu) bedeutet Offenheit, Vertrauen, gegenseitige Hilfe und Unterstützung. Genau das, so sagt Toyoda Sensei, habe er bei uns immer wieder gespürt. Und das nicht nur in unserer Aikidogruppe, sondern insgesamt im SV Groß Hesepe. Darauf können wir schon stolz sein! Die Wörter „Do“ und „Kan“ bedeuten Weg und Übungsraum. Als Geschenk haben wir eine Kalligraphie mit dem neuen Dojonamen bekommen. Diese wurde von einem angesehenen japanischen Künstler extra für uns angefertigt. Diese Kalligraphie hat natürlich einen Ehrenplatz bekommen.



*Kalligraphie mit „Jitsu-Do-Kan“;
links Name und Stempel des Künstlers.*